

So, 10. Juli 2016 11.00 bis 17.00 Uhr	Führung und Gespräch dem Vierländer-Ewer	Das KZ Neuengamme und seine Umgebung. Fahrt mit dem Vierländer-Ewer vom Bergedorfer Hafen zur KZ-Gedenkstätte Neuengamme (weitere Informationen umseitig) Kosten 30 Euro/Person (zahlbar auf dem Ewer). Anmeldung erforderlich: ulrike.jensen@kb.hamburg.de oder Tel. 040-428 131 519	Treffpunkt: Serrahnstraße Bergedorf (Hafen direkt gegenüber S-Bahnstation Bergedorf)
So, 10. Juli 2016 11.00 und 12.00 Uhr	Führung und Gespräch	Führung und Gespräch mit Ilse Jacob.	Gedenkstätte Fuhlsbüttel
So, 10. Juli 2016 15.30 bis 17.30 Uhr	Hafenrundfahrt	Der Hamburger Hafen im Nationalsozialismus. Alternative Hafenrundfahrt mit Herbert Diercks, Katharina Hertz-Eichenrode und Lucas Kaiser über Zwangsarbeit, Widerstand und Verfolgung im Hamburger Hafen 1933–1945. Kosten: 15 Euro. Anmeldung erbeten: Tel. 040-428 131 527 (Restkarten vor Ort)	Treffpunkt: Barkassen-Centrale Ehlers (Anleger Vorsetzen, U-Bahnhof Baumwall)
So, 17. Juli 2016 11.00 und 12.00 Uhr	Führung und Gespräch	Führung und Gespräch mit Hans Saalfeld und Birgit Reichel.	Gedenkstätte Fuhlsbüttel
So, 24. Juli 2016 11.00 und 12.00 Uhr	Führung und Gespräch	Führung und Gespräch mit Anne Harden.	Gedenkstätte Fuhlsbüttel
So, 31. Juli 2016 11.00 und 12.00 Uhr	Führung und Gespräch	Führung und Gespräch mit Malte Hinrichsen.	Gedenkstätte Fuhlsbüttel
Jeden Sonntag 12.00 Uhr 15.00 Uhr	Führung über das Gelände	Mit Mitgliedern des Arbeitskreises kirchliche Gedenkstättenarbeit. 3., 10., 17., 24. und 31. Juli 2016, 12 Uhr, Treffpunkt: Plattenhaus 10., 17., 24. und 31. Juli 2016, 15 Uhr, Treffpunkt: Haupteingang	KZ-Gedenkstätte Neuengamme Plattenhaus/Nähe Klinkerwerk Haupteingang

Veranstaltungen im August

So, 7. August 2016 11.00 und 12.00 Uhr	Führung und Gespräch	Führung und Gespräch mit Thomas Mayer.	Gedenkstätte Fuhlsbüttel
So, 7. August 2016 14.00 Uhr	Führung	Die Kinder vom Bullenhusser Damm. Führung durch die Gedenkstätte und den Rosengarten	Gedenkstätte Bullenhusser Damm
So, 14. August 2016 11.00 und 12.00 Uhr	Führung und Gespräch	Führung und Gespräch mit Dr. Holger Martens.	Gedenkstätte Fuhlsbüttel
So, 14. August 2016 15.00 Uhr	Führung	Vom KZ zur Gedenkstätte. Ein thematischer Rundgang mit Simon Raß.	KZ-Gedenkstätte Neuengamme Haupteingang
So, 21. August 2016 11.00 und 12.00 Uhr	Führung und Gespräch	Führung und Gespräch mit Margit Martinsen.	Gedenkstätte Fuhlsbüttel
Do, 25. August 2016 11.00 bis 17.00 Uhr	Bootstour mit dem Vierländer-Ewer	Das KZ Neuengamme und seine Umgebung. Fahrt mit dem Vierländer-Ewer vom Bergedorfer Hafen zur KZ-Gedenkstätte Neuengamme (weitere Informationen umseitig) Kosten 30 Euro/Person (zahlbar auf dem Ewer). Anmeldung erforderlich: ulrike.jensen@kb.hamburg.de oder Tel. 040-428 131 519	Treffpunkt: Serrahnstraße Bergedorf (Hafen direkt gegenüber S-Bahnstation Bergedorf)
So, 28. August 2016 11.00 und 12.00 Uhr	Führung und Gespräch	Führung und Gespräch mit Henning Glindemann.	Gedenkstätte Fuhlsbüttel
Jeden Sonntag 12.00 Uhr 15.00 Uhr	Führung über das Gelände	Mit Mitgliedern des Arbeitskreises kirchliche Gedenkstättenarbeit. 7., 14., 21. und 28. August 2016, 12 Uhr, Treffpunkt: Plattenhaus 7., 21. und 28. August 2016, 15 Uhr, Treffpunkt: Haupteingang	KZ-Gedenkstätte Neuengamme Plattenhaus/Nähe Klinkerwerk Haupteingang

Neuengamme (weitere Informationen umseitig)
Kosten 30 Euro/Person (zahlbar auf dem Ewer). **Anmeldung erforderlich:**
ulrike.jensen@kb.hamburg.de oder Tel. 040-428 131 519

Bergedorf
(Hafen direkt gegenüber
S-Bahnstation Bergedorf)

So, 28. August 2016
11.00 und 12.00 Uhr
**Führung und
Gespräch**

Führung und Gespräch mit **Henning Glindemann**.

Gedenkstätte Fuhlsbüttel

Jeden Sonntag
12.00 Uhr
15.00 Uhr
**Führung über
das Gelände**

Mit **Mitgliedern des Arbeitskreises kirchliche Gedenkstättenarbeit**.
7., 14., 21. und 28. August 2016, 12 Uhr, Treffpunkt: Plattenhaus
7., 21. und 28. August 2016, 15 Uhr, Treffpunkt: Haupteingang

KZ-Gedenkstätte Neuengamme
Plattenhaus/Nähe Klinkerwerk
Haupteingang

Veranstaltungen im September

So, 4. September 2016
11.00 und 12.00 Uhr
**Führung und
Gespräch**

Führung und Gespräch mit **Ulla Suhling**.

Gedenkstätte Fuhlsbüttel

So, 4. September 2016
14.00 Uhr
**Führung und
Gespräch**

Die Kinder vom Bullenuser Damm.
Führung durch die Gedenkstätte und den Rosengarten.

Gedenkstätte
Bullenuser Damm

So, 4. September 2016
10.00 bis 13.00 Uhr
Fahrradrundfahrt

Widerstand und Verfolgung in Hamburg 1933–1945 und der Ohlsdorfer Friedhof. Die Radrundfahrt mit **Herbert Diercks** über den größten Parkfriedhof der Welt thematisiert den Widerstand und die Verfolgung in Hamburg 1933–1945. Kosten: 5 Euro, erm. 3 Euro.

Treffpunkt:
U- und S-Bahnhof Ohlsdorf,
Ausgang Fuhlsbüttler Straße

So, 4. September 2016
15.30 bis 17.30 Uhr
Hafenrundfahrt

Der Hamburger Hafen im Nationalsozialismus. Alternative Hafenrundfahrt mit **Herbert Diercks, Katharina Hertz-Eichenrode** und **Lucas Kaiser** über Zwangsarbeit, Widerstand und Verfolgung im Hamburger Hafen 1933–1945. Kosten: 15 Euro. Anmeldung erbeten: Tel. 040-428 131 527 (Restkarten vor Ort)

Treffpunkt:
Barkassen-Centrale Ehlers
(Anleger Vorsetzen,
U-Bahnhof Baumwall)

Do, 8. September 2016
11.00 bis 17.00 Uhr
**Bootstour mit
dem Vierländer-Ewer**

Das KZ Neuengamme und seine Umgebung.
Fahrt mit dem Vierländer-Ewer vom Bergedorfer Hafen zur KZ-Gedenkstätte Neuengamme (weitere Informationen umseitig)
Kosten 30 Euro/Person (zahlbar auf dem Ewer). **Anmeldung erforderlich:**
ulrike.jensen@kb.hamburg.de oder Tel. 040-428 131 519

Treffpunkt:
Serrahnstraße
Bergedorf
(Hafen direkt gegenüber
S-Bahnstation Bergedorf)

So, 11. September 2016
11.00 und 12.00 Uhr
**Führung und
Gespräch**

Führung und Gespräch mit **Frank Wiedemann**.

Gedenkstätte Fuhlsbüttel

So, 11. September 2016
15.00 Uhr
Führung

Tag des offenen Denkmals: Bewahren, präsentieren, rekonstruieren? Umgang mit Relikten des Konzentrationslager Neuengamme.
Auf dem Gelände der KZ-Gedenkstätte Neuengamme gibt es zahlreiche Relikte aus der Zeit des Konzentrationslagers (1938–1945), von kleinen Gegenständen über Gebäudereste bis hin zu kompletten Gebäuden. Der Rundgang führt auch zu Gebäuden (z. B. das ehemalige Kommandantenhaus), die normalerweise nicht für Besucher/innen der Gedenkstätte geöffnet sind. (weitere Informationen umseitig)

KZ-Gedenkstätte Neuengamme
Haupteingang

Fr, 16. September 2016
14.00 bis 19.00 Uhr
Fortbildung

Der NSU-Komplex. Bisherige Erkenntnisse und deren pädagogische Aufarbeitung. Neonazi-Netzwerk, V-Leute, Verfassungsschutz, Polizei, Gesellschaft. Prozess in München, Untersuchungsausschüsse, Kommissionen. Im Faktenreichtum des NSU-Komplexes kann man schnell den Überblick verlieren. Bei der Fortbildung sollen nicht nur Neonazi-Netzwerk und Behörden beleuchtet, sondern auch der Anteil der deutschen Gesellschaft an den NSU-Morden in den Blick genommen werden. Darüber hinaus soll gezeigt werden, wie sich die gewonnenen Erkenntnisse pädagogisch weitergeben lassen. Die Fortbildung ist kostenfrei. Für Kuchen und Obst wird eine private Umlage

KZ-Gedenkstätte Neuengamme
Studienzentrum

Fr, 16. September 2016 14.00 bis 19.00 Uhr	Fortbildung	Der NSU-Komplex. Bisherige Erkenntnisse und deren pädagogische Aufarbeitung. Neonazi-Netzwerk, V-Leute, Verfassungsschutz, Polizei, Gesellschaft. Prozess in München, Untersuchungsausschüsse, Kommissionen. Im Faktenreichtum des NSU-Komplexes kann man schnell den Überblick verlieren. Bei der Fortbildung sollen nicht nur Neonazi-Netzwerk und Behörden beleuchtet, sondern auch der Anteil der deutschen Gesellschaft an den NSU-Morden in den Blick genommen werden. Darüber hinaus soll gezeigt werden, wie sich die gewonnenen Erkenntnisse pädagogisch weitergeben lassen. Die Fortbildung ist kostenfrei. Für Kuchen und Obst wird eine private Umlage von 2 Euro/Person vor Ort erhoben. Anmeldung bis zum 10. September 2016: ulrike.jensen@kb.hamburg.de oder Tel. 040-428 131 519.	KZ-Gedenkstätte Neuengamme Studienzentrum
So, 18. September 2016 11.00 und 12.00 Uhr	Führung und Gespräch	Führung und Gespräch mit Ilse Jacob .	Gedenkstätte Fuhlsbüttel
So, 18. September 2016 15.00 Uhr	Führung	Der Häftlingsalltag im KZ – Fotos und Zeichnungen als Quelle. Ein thematischer Rundgang mit Katharina Möller .	KZ-Gedenkstätte Neuengamme Haupteingang
Mi, 21. September 2016 18.00 Uhr	Vortrag	Vortrag: Iris Groschek (KZ-Gedenkstätte Neuengamme).	Gedenkstätte Plattenhaus Poppenbüttel
So, 25. September 2016 10.00 bis 13.00 Uhr	Fahrradrundfahrt	Widerstand und Verfolgung in Hamburg 1933–1945 und der Ohlsdorfer Friedhof. Die Radrundfahrt mit Herbert Diercks über den größten Parkfriedhof der Welt thematisiert den Widerstand und die Verfolgung in Hamburg 1933–1945. Kosten: 5 Euro, erm. 3 Euro.	Treffpunkt: U- und S-Bahnhof Ohlsdorf, Ausgang Fuhlsbüttler Straße
So, 25. September 2016 11.00 und 12.00 Uhr	Führung und Gespräch	Führung und Gespräch mit Hans Saalfeld und Birgit Reichel .	Gedenkstätte Fuhlsbüttel
So, 25. September 2016 15.30 bis 17.30 Uhr	Hafenrundfahrt	Der Hamburger Hafen im Nationalsozialismus. Alternative Hafenrundfahrt mit Herbert Diercks , Katharina Hertz-Eichenrode und Lucas Kaiser über Zwangsarbeit, Widerstand und Verfolgung im Hamburger Hafen 1933–1945. Kosten: 15 Euro. Anmeldung erbeten: Tel. 040-428 131 527 (Restkarten vor Ort)	Treffpunkt: Barkassen-Centrale Ehlers (Anleger Vorsetzen, U-Bahnhof Baumwall)
Di, 27. September 2016 18.00 Uhr	Vortrag	Gertrud Rast: „Allein bist du nicht“ Die Hamburgerin Gertrud Rast, am 25. Mai 1897 in Hamburg geboren, gehörte 1919 zu den Gründungsmitgliedern der KPD und übernahm Leitungsaufgaben im Kommunistischen Jugendverband. 1933 emigrierte sie und lebte in Frankreich im Exil, als am 1. September 1939 der Zweite Weltkrieg begann. Sie wurde daraufhin mit vielen Hundert weiteren in Paris lebenden, aus Deutschland geflohenen Frauen und Männern von der französischen Polizei verhaftet und interniert. Im November 1943 übergaben französische Behörden Gertrud Rast der deutschen Geheimen Staatspolizei. Sie wurde nach Hamburg transportiert und war bis Kriegsende im Gestapogefängnis Fuhlsbüttel sowie in einem Straflager in Wilhelmsburg, dem berüchtigten „Arbeitserziehungslager Langer Morgen“, inhaftiert. 1972 veröffentlichte Gertrud Rast unter dem Titel „Allein bist du nicht. Kämpfe und Schicksale in schwerer Zeit“ ihre Erinnerungen an diese Verfolgung. Gertrud Rast starb am 24. September 1993. Herbert Diercks und Karin Heddinga stellen diese eindrucksvolle Persönlichkeit und das wenig bekannte Buch vor.	Gedenkstätte Fuhlsbüttel
Mi, 28. September 2016 13.30 bis 19.30 Uhr	Tagung	15. Tagung der Außenlager-Initiativen und –Gedenkstätten des ehemaligen KZ Neuengamme.	KZ-Gedenkstätte Neuengamme Studienzentrum
Do, 28. September 2016 8.30 bis 16.30 Uhr		Anmeldung bis zum 15. September 2016: Studienzentrum@kb.hamburg.de, Tel. 040-428 131 543, Fax: 040-428 131 525 (weitere Informationen umseitig)	
Jeden Sonntag	Führung über	Mit Mitgliedern des Arbeitskreises kirchliche Gedenkstättenarbeit	KZ-Gedenkstätte Neuengamme

1972 veröffentlichte Gertrud Rast unter dem Titel „Allein bist du nicht. Kämpfe und Schicksale in schwerer Zeit“ ihre Erinnerungen an diese Verfolgung. Gertrud Rast starb am 24. September 1993.

Herbert Diercks und **Karin Heddinga** stellen diese eindrucksvolle Persönlichkeit und das wenig bekannte Buch vor.

Mi, 28. September 2016
13.30 bis 19.30 Uhr

Tagung

15. Tagung der Außenlager-Initiativen und –Gedenkstätten des ehemaligen KZ Neuengamme.

KZ-Gedenkstätte Neuengamme
Studienzentrum

Do, 28. September 2016
8.30 bis 16.30 Uhr

Anmeldung bis zum 15. September 2016: Studienzentrum@kb.hamburg.de, Tel. 040-428 131 543, Fax: 040-428 131 525 (weitere Informationen umseitig)

Jeden Sonntag
12.00 Uhr
15.00 Uhr

Führung über das Gelände

Mit **Mitgliedern des Arbeitskreises kirchliche Gedenkstättenarbeit.**
4., 11., 18. und 25. September 2016, 12 Uhr, Treffpunkt: Plattenhaus
4. und 25. September 2016, 15 Uhr, Treffpunkt: Haupteingang

KZ-Gedenkstätte Neuengamme
Plattenhaus/Nähe Klinkerwerk
Haupteingang